Freitag, 25.06.
09.30 Uhr

Therapeutische Werkzeuge in der Sozialen Arbeit mit Menschen mit Psychosen - eine Einführung
ONLINE - Seminar

Nach dem Forschungsstand ist Psychosenpsychotherapie in jeder Phase und jeder Schwere der Erkrankung wirksam und nach den geltenden Leitlinien indiziert, noch ist es eine finanzierte Leistung der Richtlinienpsychotherapie. Was bedeutet das im sozialpsychiatrischen sowie im weiten Feld der sozialen Arbeit? Was für die interdisziplinäre Zusammenarbeit? Wo sehen Sie Ihren Platz in dem Gefüge? Und welchen therapeutischen Anteil können und wollen Sie selbst leisten?

Psychosenpsychotherapie als Teil eines Gesamtbehandlungsplans eröffnet bedürfnisangepasste Möglichkeiten auch für Menschen mit Psychosen, die langfristig beziehungsweise immer wieder hochakut erkranken, einen Weg in ein selbstbestimmteres Leben mit nachgewiesen besserer sozialer Integration, höherer Lebensqualität und weniger Negativsymptomatik.

Sie als Professionelle, die mit Menschen mit Psychose arbeiten und psychologische Methoden und Möglichkeiten mitdenken und zum Teil anwenden, können hierzu Entscheidendes beitragen: Wichtig für Menschen mit Psychosen ist, dass die Professionellen ihres Helfersystems im Sinne der Menschen mit Psychose zusammenarbeiten, dass sie ein nicht einengendes Netz bilden, fachspezifische Kenntnisse einbringen und professionsübergreifend denken.

Diese kompakte online Fortbildung bietet eine Richtschnur für alle, die ihre Arbeit mit Menschen mit (schizophrenen) Psychosen mit Hilfe einer spezifischen therapeutischen Haltung in ein Gesamtnetz einbringen wollen.

Für wen eignet sich dieser Kurs?

- Fachkräfte der Sozialpsychiatrie und Sozialen Arbeit, die Menschen mit Psychosen begleiten
- Professionelle, die mit Menschen mit schizophrenen Psychosen arbeiten und psychologische Methoden in ihre Arbeit einbeziehen möchten
- Mitarbeitende, die ihre Rolle und ihren therapeutischen Beitrag innerhalb eines interdisziplinären Helfersystems reflektieren möchten
- Fachkräfte, die die Zusammenarbeit verschiedener Professionen in der Begleitung von Menschen mit Psychosen stärken möchten

Was lernen Teilnehmende im Kurs?

- Die Bedeutung von Psychosenpsychotherapie für die sozialpsychiatrische Versorgung und die Soziale Arbeit einordnen

- Eine spezifische therapeutische Haltung für die Arbeit mit Menschen mit Psychosen kennenlernen
- Den eigenen Platz und den möglichen therapeutischen Beitrag im interdisziplinären Helfersystem reflektieren
- Möglichkeiten einer bedürfnisangepassten Begleitung von Menschen mit Psychosen kennenlernen
- Die Zusammenarbeit im Helfersystem stärken und professionsübergreifend denken
- Die eigene Arbeit in ein unterstützendes, nicht einengendes Netzwerk einbringen, das Selbstbestimmung und soziale Integration fördert

Kursleitung

Prof. Dr. Dorothea von Haebler
Fachärztin für Psychiatrie, Neurologie, Psychotherapie, Berlin, psychodynamische Einzel- und Gruppentherapie von Psychosen, Studiengangsleiterin an der IPU Berlin (Interdisziplinäre Psychosentherapie), Leiterin der psychoseambulanz.berlin sowie Leiterin d. AG Psychosenpsychotherapie an der Charité Universitätsmedizin Berlin. Vorsitzende des Dachverbands deutschsprachiger PsychosenPsychotherapie DDPP e.V.

Weitere Angebote im ...

Themenbereich Sozialpsychiatrie und psychische Gesundheit

Alle Termine zu diesem Thema
25.6.2027 09:30 Uhr - 25.6.2027 12:45 Uhr

Dauer
4 Unterrichtseinheiten

Kosten
Regulär 148,- Euro, Mitglieder 119,- Euro

Zutrittslinks zu unseren Online-Veranstaltungen:
Bitte hier klicken